Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 214. Donnerstag den 7. September 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Bekanntmachung.

1) Am Montage den 11. September curr. Vormittags um 9 Uhr wird auf dem Neuen-Platze vor der Schrottschen Wohnung eine Anzahl ausrangirter Königl. Dienstpferde meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden

Das Commando des 11. Husaren-Regiments.

Edictal-Ladungen.

Amt Osnabrück den 29. August 1843.

2) Nachdem der Markkötter Georg Heinrich Leonhard zu Icker seine zu Icker belegene Holzschumachers Kötterei an den Johann Heinrich Barrenpohl zu Icker verkauft, und beide dann um eine Edictal-Ladung der Gläubiger und Real-Prätendenten der Holzschumachers Kötterei gebeten haben, so werden alle diejenigen, welche aus irgend einem Rechtsgrunde, sey es aus Geschäften mit dem genannten seitherigen Eigenthümer der Stätte, sey es aus Geschäften mit dessen Vorgängern auf derselben, Forderungen oder dingliche Ansprüche irgend einer Art an die Kötterei Holzschumacher zu Icker machen zu können glauben, namentlich auch diejenigen, welche Abfindungen oder Altentheils-Prätationen aus derselben fordern, oder servitutische

Berechtigungen daran prätendiren, oder auch Erb- oder Näherrechte daran behaupten, hiermit öffentlich vorgeladen, ihre Ansprüche

Dienstag den 7. November curr. Vormittags 11 Uhr

bei Strafe des Ausschlusses auf ewige Zeiten, unter Vorlegung der betreffenden Original-Documente auf hiesiger Königl. Amtsstube an- und auszuführen.

Der demnächstige Präclusiv-Bescheid soll nur durch die hiesigen Anzeigen bekannt gemacht werden.

---

3) Da die Intestat-Erben des am 18. Mai 1843 im Dorfe Darfeld verstorbenen Tagelöhners Joseph Hessing, theils auf den Nachlaß verzichtet haben, theils nicht haben ausgemittelt werden können, so werden alle und jede, welche einen Anspruch oder Erbrecht an den Nachlaß des gedachten Joseph Hessing, geschätzt zu 8 Thlr. 20 Sgr. zu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen

am 7. December curr. Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle persönlich oder durch hinlänglich Bevollmächtigte zu erscheinen und ihre Forderungen oder Erbrecht gehörig nachzuweisen, unter der Warnung, daß im Nichterscheinungsfalle, nach Abzug der Schulden und Kosten der allenfallsige Ueberrest des Nachlasses als herrenloses Gut betrachtet und dem Fiscus zugesprochen werden soll.

Horstmar den 23. August 1843.

Königlich Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Rohden. Hoffon.

Subhastations-Patent.

Land- und Stadt-Gericht zu Dorsten.

4) Die Parzelen der Steuer-Gemeinde Marl Flur XV. Nro. 83a, geschätzt zu 115 Thlr., — Flur VIII. Nro. 52, 53, geschätzt zu 60 Thlr. und Flur V. Nro. 230, geschätzt zu 10 Thlr., — der Rest des in dem Kirchspiele Marl, Bauerschaft Freutrop belegenen, den Erben Backhaus gehörigen sogenannten alten Backhaus Kottens sollen theilungshalber nothwendig subhastirt werden.

Es steht hierzu der Verkaufs-Termin auf

den 15. November 1843 Vormittags 11 Uhr

an der hiesigen Gerichtsstelle an.

Etwaige unbekannte Real-Prätendenten werden zu diesem Termine unter der Verwarnung vorgeladen, daß sie, wenn sie darin nicht erscheinen, mit ihren Ansprüchen an die zu verkaufenden Realitäten präcludirt werden.

Vermischte Nachrichten.

5) In der Friedr. Wundermannschen Buchhandlung in Münster und Minden ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen Deutschlands zu beziehen:

Des deutschen Volkes und der christlichen Kirche gemeinsame Segnung u. Hoffnung. Ein Aufruf an alle christlichen Vaterlandsfreunde am 6. August 1843, dem tausendjährigen Jubelfeste Deutschlands, gehalten in der Militair-Gemeinde zu Münster, von K. Ed. Verhoeff, Divisionsprediger. Zum Besten der Diakonissen-Anstalt zu Kaiserswerth am Rhein. Preis 5 Sgr.

6) Das der Frau Wwe. Klein gehörige, vor dem Mauritz-Thor an der Berliner Straße sub Nro. cat. 69 gelegene Haus mit Nebengebäuden und einem großen schönen Garten soll am Montage den 2. October curr. Vormittags 11 Uhr auf meinem Geschäftszimmer durchs Meistgebot verkauft werden.

Das Haus, worauf 2/3 des Kaufpreises zu 3 1/2 pCt. Zinsen stehen bleiben können ist im besten Bauzustande, und hat eine angenehme Lage. Dasselbe kann täglich in Augenschein genommen werden, und wird nach Umständen die Ratifikation sofort ertheilt.

Münster den 6. September 1843. P. A. Meyer, Notar.

7) 1600 Thlr. werden gegen sichere Hypothek auf Grundgüter zu 3 pCt. jährlich. Zinsen anzuleihen gesucht. Näheres in der Exped. des Merk.

8) Bei dem heutigen Verkaufe Nro. 59 u. 60 auf der Frauenstraße kommen auch noch mehrere gute Betten, mehrere Oefen, eine feine alabasterne Tafeluhr, Kupfer, Zinn, mehrere alte Bretter u. s. w. vor.

Hassenkamp, Commissionair

9) Wir erwarten täglich eine Ladung feinen dünnen Stockholmer Theer, wovon wir zu ungemein billigen Preisen abgeben.

Leer in Ostfriesland. H. J. Konnemann et Sohn.

10) Es wird auf den 10. October ein Mann von gesetztem Alter gesucht, der die Back- und Brauerei versteht und gute Zeugnisse seines frühern Verhaltens beibringen kann. Von wem, sagt die Exped. des Merk.

11) Am 24. August d. J. wurde eine goldene Tuchnadel in der Nähe des Mauritz-Thors gefunden. Der Finder kann in der Exp. des Merk. erfragt werden.

12) Es ist gestern Abend auf der Chaussee von Telgte bis Münster ein noch fast ganz neuer dunkelgrün seidener Sonnenschirm verloren. Der redliche Finder wird ersucht, solchen gegen ein gutes Trinkgeld in der Exp. des Merk. abzugeben.

Münster den 5. September 1843.

13) Eine Chaise wird zu kaufen gesucht. Nachzufragen durch freie Briefe in der Exped. des Merk.

14) Es wird ein geräumiger Keller zu miethen gesucht, wo möglich im Kirchsp. Ueberwasser. Von wem, sagt die Exp. des Merk.

15) Eine freundliche Wohnung mit oder ohne Möbeln ist zu vermiethen Ludgeri-Straße No. 161/162.

16) Frauenstraße Nro. 61 steht ein Haus nebst Stallung und Brauhaus zu vermiethen und kann zum 1. October curr. bezogen werden.

Geburts-Anzeige.

17) Die gestern erfolgte glückliche und leichte Entbindung meiner Frau von einem gesunden Mädchen zeige ich hiermit ergebenst an.

Münster den 4. September 1843. Schnier, Lazareth-Inspector.

Todes-Anzeige.

18) Am 3. September Mittags 12 Uhr starb zu Ottenstein an Folge des Nervenfiebers, christlich vorbereitet, mein geliebter Gatte, Hermann Lammersmann, im 36. Lebensjahre und im 4. unserer glücklichen Ehe.

Indem ich diesen für mich und mein Kind so schmerzlichen Verlust Verwandten u. Freunden anzeige, bitte ich, der Seele des Verstorbenen im Gebete eingedenk zu seyn.

Lena Lammersmann, geb. Bancken.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Klostermann, Pastor a. Egelborg. James Greets, Jones Ohlbeen, Partikul. a. London. Seebe a. Lachaur, Kobecke a. Bremen, Schulz a. Lienen, Brüggemann mit Fam. a. Paris, Poggenpohl a. Bielefeld, Frieling a. Augsburg, Kaufl.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker (im Münsterschen Hofe): Se. Durchl. der Fürst von Salm Horstmar mit Dienerschaft aus Coesfeld. Frhr. von Merode mit Bedienung, Gutsbesitzer a. Hamern.

Ferd. Oberrecht: (in der Stadt Amsterdam) Arkenoe, Terfloth, Kaufl. a. Greven. Kruse, Oeconom a. Südlohn.

Bei Tüshaus: (Telgter-Straße) Fräul. Reischel a. Lembeck. Tabbe, Oeconom a. Fürstenberg. Meyer a. Vlotho, Cirkel a. Hamm, Kaufl.

Bei Winckelsett: (Aegidii-Straße.) Wiewer, Gym.-Oberlehrer a. Vreden. Fräul. G. u. L. Altendorf a. Fröndenberg. Wirth aus Oberwesel, Braß aus Düsseldorff, Kaufl.

Bei Edelgrim: (Aegidii-Straße) Wedewer, Oberlehrer a. Coesfeld. Kramer, Färber a. Bielefeld. Rietkötter a. Senden, Weddige, Simons, a. Dülmen, Wänzel a. Bochum, Kaufl.

Marktpreise zu Münster, im September 1843 vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
6.	2	28	9	1	20	—	1	10	—	1	18	—	1	7	6	—	16	—